



Ausbildungsunterlagen

Posten Kakao

Eckdaten

Benötigtes Material:	keines
Benötigte Anzahl Personen:	2 Personen
Stichwort:	Milchschokolade

Anleitung

Es gibt 2 Fragekataloge für je eine Person. Nehmt je ein Blatt mit den Fragen und stellt eurem Gegenüber eine Frage. Je nach dem gibt es offene Fragen mit Antworten oder es gibt Multiple Choice Antworten. Anschliessend könnt ihr die Frage auflösen und die andere Person stellt nun eine Frage. Dann beginnt ihr wieder von vorne bis alle Fragen gestellt wurden.

[...]

Quelle

<https://www.maxhavelaar.ch/was-ist-fairtrade/fairtrade-standards/rueckverfolgbarkeit.html>
(zuletzt besucht am 30.06.2020).

Fragekatalog A

1. Nenne fünf Länder, aus welchen Fairtrade Kakao stammt, welcher in der Schweiz verkauft wird:

Mögliche Antwort: Belize, Bolivien, Kolumbien, Costa Rica, Dominikanische Republik, Ecuador, Elfenbeinküste, Ghana, Haiti, Honduras, Indien, Kamerun, Kolumbien, Madagaskar, Nicaragua, Panama, Papua Neuguinea, Peru, São Tomé und Príncipe, Sierra Leone, Sri Lanka, Uganda, Togo.

2. Kakao wird vor allem in Westafrika angebaut. In den Hauptanbaugebieten, in welchen Art von Betrieben wird Kakao angebaut:
 - a. Vor allem Grossgrundbesitzer, welche über viel Land besitzen und viele Angestellte haben.
 - b. 40% Grossgrundbesitzer, 50% kleinbäuerliche Betriebe und 10% Sonstiges.
 - c. 90% kleinbäuerliche Betriebe

Lösung: Antwort c

3. Was bedeutet Mengenausgleich beim Kakaohandel?
 - a. Beim Abfüllen von Kakaobohnen wird immer noch 10% mehr hinzugefügt, da Kakao je nach Luftfeuchtigkeit mehr oder weniger Gewicht hat.
 - b. Gewisse Fairtrade-Rohstoffe, unter anderem Kakao, können mit anderen Rohstoffen (in nicht Fairtrade-Qualität) gemischt werden.
 - c. Kakaobauern müssen eine Mindestmenge an Kakao liefern, damit ihnen faire Löhne bezahlt werden können.

Lösung: Antwort b

*Bei **Kakao, Zucker, Tee** und **teilweise bei Fruchtsaft** ist die physische Rückverfolgbarkeit insbesondere aus logistischen Gründen nicht überall möglich, da bei der Verarbeitung konventionelle und fair produzierte Rohstoffe vermischt werden können.*

Fragekatalog B

1. Wie hoch ist der Bio-Anteil bei Fairtrade Kakao?
 - a. 16%
 - b. 24%
 - c. 44%

Lösung: Antwort a

2. Welche Herausforderungen gibt es beim Kakaoanbau (mehrere Antworten sind möglich)?
 - a. Die Kakaobäume sind häufig überaltert und anfällig für Schädlinge und Krankheiten, worunter die Produktivität leidet.
 - b. Obwohl es immer mehr Kakaoprodukte in Fairtrade-Qualität gibt, es die Nachfrage nach wie vor relativ klein.
 - c. Im Kakaoanbau kann gutes Geld gemacht werden, aus diesem Grund gibt es einen grossen Schwarzmarkt.
 - d. Immer mehr junge Leute sehen keine Zukunft im Kakaoanbau und wandern in die Grossstädte ab.

Lösung: Antwort a und d

3. Die Rückverfolgbarkeit von Kakao in der Schweiz:
 - a. Ein Grossteil (über 65%) des in der Schweiz gehandelten Kakaos kann physisch rückverfolgt werden.
 - b. Fast die Hälfte des Kakaos in der Schweiz kann physisch rückverfolgt werden.
 - c. Produkte mit direkt rückverfolgbarem Fairtrade-Kakao sind in der Schweiz momentan nur vereinzelt erhältlich.

Lösung: Antwort c